

Projektbericht

Autohaus MK Maring GmbH, Braunschweig (DE)



Fakten

Kunde: Autohaus MK Maring GmbH

Location: Braunschweig (DE)

Produkt:

2 Hubtore SPACELITE®
Vision

Ästhetische und funktionale Tore in moderner Architektur

Eine moderne und zeitlose Architektur kennzeichnet den Neubau des Alfa Romeo und Jeep-Showrooms des Autohaus MK Maring in Braunschweig. Hier wurde erstmals die neue Corporate Identity von Alfa Romeo und Jeep umgesetzt:

Eine mattschwarze Fassade aus Alucobond-Material, ein modernes Eingangsportal und ein schieferschwarzer Fliesenboden im Showroom sind nur einige der Elemente, die das neue hochwertige Erscheinungsbild der beiden Marken unterstreichen.

Autohaus MK Maring GmbH, Braunschweig (DE)

Um die moderne Gebäudearchitektur auch in den Toren widerzuspiegeln, setzten die Betreiber des Autohauses MK Maring beim attraktiven Neubau auf das Hubtor SPACELITE Vision. Mit den Werkstoffen Echtglas und Aluminium und dem ansprechenden Design ohne senkrechte Sprossen erzeugt das Tor den optischen Eindruck einer Glasfassade. Durch die farbliche Beschichtung der Profile konnte die Optik der Tore noch stärker an das Erscheinungsbild des Autohauses mit seiner mattschwarzen Fassade angepasst werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kunststofffüllungen sind die Echtglasfelder dauerhaft gegen Putz- und Kratzspuren und auch gegen ein Anlaufen oder Beschlagen im Scheibenzwischenraum geschützt. Außerdem werden optische Verformungen mit störenden Spiegelungen vermieden.

Selbstverständlich bleiben die Funktionen eines Industrietores und die Vorzüge der außergewöhnlichen Butzbach Öffnungstechnik erhalten: Beim Öffnen reihen sich die einzelnen Torelemente geschützt und platzsparend hinter dem Sturz auf und kommen so nicht mit Einrichtungen hinter dem Tor (Beleuchtungskörper, Hebebühnen etc.) in Konflikt.

Neben diesen optischen Highlights sprechen auch die weiteren Eigenschaften des Butzbach Hubtors SPACELITE Vision für sich: Die hochwertige ESG-Wärmeschutzverglasung mit einem ausgezeichneten Wärmedämmwert U von 1,1 g W/m²K unterstützt das Konzept vom energieeffizienten und nachhaltigen Gebäude.

Projektbericht

Autohaus MK Maring GmbH, Braunschweig (DE)

Für einen dauerhaft wirtschaftlichen Betrieb des Hubtores kommt ein Direktantrieb zum Einsatz: Auf mechanische Verschleißteile wie Torsionsfedern, Spiralkabel, Scharniere und Endlagenstoßdämpfer wird verzichtet, wodurch Instandhaltungs- und Wartungskosten erheblich reduziert werden.

